

# Am Zofingerkonzärtli mit der Lälli-Clique...

Euch kann ich es ja sagen: Das Beste am diesjährigen Zofingerkonzärtli war doch tatsächlich der Auftritt der Clique. Und das lag nicht daran, dass die Zofinger schlechte Arbeit leisteten, sondern vielmehr an der ausgewachsenen, ausgewaschenen Leistung der ausgekochten Lälli Neunzehnhundertzwo. Euch brauch ich ja nicht zu sagen, worin diese reife Leistung bestand. Natürlich wurden wohleinstudierte Märsche gespielt, war es Basel-am-Rhy und der Sac-à-dos? Das verliert sich ebenso im Dunkel der Geschichte, wie mir die genauen Namen dieser Märsche und deren Rechtschreibung unbekannt sind. Ja, es schreibt hier ein Vorträhler, ob auch ich irgendwann das Pfeifen lerne? Das wiederum verliert sich im Dunkel der Zukunft ... Ich merke, ich komme vom Thema ab, aber vielleicht ist es noch zu retten: Warum will ich pfeifen lernen? Damit ich eben bei so Anlässen wie dem Zofingerkonzärtli in Zukunft nicht mehr die Pausenglocke bediene - es gibt zwar Stimmen, die raunen, es sei noch nie so klangvoll nach der Pause hineingeläutet

worden wie heuer, aber lassen wir das, es tut sich ein neuer Abweg auf. - Also, dass ich in Zukunft nicht mehr die Pausenglocke bediene, sondern ganz richtig mit den Lälli mitpfeife, das wäre mein Traum, inmitten all der hübschen, netten Pfeiferinnen (ich nutze den Moment, ein generisches Feminin anzubringen!) und mit ihnen von der Bühne herab in Schönheit zu erstrahlen. Denn das ist es, was den Auftritt der Lälli so einmalig gemacht hat, sie strahlte sogar durch die Larven, die Schönheit, und ich bin froh das ich hiermit wieder den Rank gefunden habe. (Mit all diesen Aufführungen will ich nicht gesagt haben, dass es nicht auch mal schön wäre, ein Guggenmusik am Konzärtli zu haben. Fasnacht! Eigentlich gehört dieser Diskurs nicht hierher, sondern das ist eine Bemerkung - quasi mein ceterum censeo - an die Zofinger. Aber auf mich hört ja doch keiner mehr.) Ich hoffe, allen beteiligten fleissigen Lälli hat das Zofingerkonzärtli ebenso Spass gemacht wie mir!

Tobi